



PRESSEMITTEILUNG

WISSENSCHAFTLICHER ABSTRACT ZU CNS 7056 WURDE VON DER GESELLSCHAFT AMERIKANISCHER ANÄSTHESIOLOGEN (ASA) ALS EINER DER BESTEN AUSGEZEICHNET

- Vortrag am 19. Oktober 2009 von 8 - 10 Uhr im Morial Convention Center in New Orleans, USA
- 12 von ursprünglich 1975 Abhandlungen ausgewählt

Aachen, 5. Oktober 2009 – Das biopharmazeutische Unternehmen PAION AG (ISIN DE000A0B65S3; Frankfurter Wertpapierbörse, Prime Standard: PA8) gibt heute bekannt, dass der wissenschaftliche Abstract "A Phase I SAD Study Evaluating the Safety, Pharmacokinetics and Pharmacodynamics of CNS 7056" („Eine Phase-I-SAD-Studie zur Bewertung der Sicherheit, Pharmacokinetik und Pharmacodynamik von CNS 7056“) für einen Vortrag bei der "Best Abstracts Session" der ASA Jahrestagung 2009 auserkoren wurde. Das ASA-Komitee bewertete dabei die Vorauswahl eines Subkomitees von 400 der insgesamt 1975 eingereichten Abstracts. PAIONs Beitrag wurde unter die zwölf Besten, mit "außerordentlicher wissenschaftlicher Schärfe und Bedeutung als auch breitem Anklang" gewählt.

„Wir sind stolz, dass eine angesehene wissenschaftliche Organisation wie die ASA den gemeinsamen Beitrag unserer Kooperationspartner und PAION anerkennt. Diese Ehre ist eine herausragende Anerkennung für unser neues kurzwirkendes Narkosemittel/Sedativum CNS 7056, welches einen schnellen klinischen Fortschritt mit hervorragenden Ergebnissen in den laufenden Studien produziert“ kommentierte Dr. Wolfgang Söhngen, Vorstandsvorsitzender von PAION. *„Die wissenschaftliche Akzeptanz zeigt, dass die CeNeS Akquisition die richtige Entscheidung war und jetzt anfängt, sich bezahlt zu machen.“*

Die Auszeichnung des besten wissenschaftlichen Abstracts würdigt und ermutigt außerordentlich innovative Forschung. Der Vortrag wird an der Sonder-Session "Best Abstracts of the Meeting: Anesthesiology Editors' Picks" der ASA Jahrestagung (ASA Annual Meeting 2009) im Morial Convention Center in New Orleans, USA, um 8 - 10 Uhr am 19. Oktober 2009 gehalten. Zusätzlich wird der Abstract in der "Celebration of Research" Broschüre erscheinen, die bei der Tagung zur Verfügung gestellt wird. Ein ausführlicher wissenschaftlicher Artikel ist für April 2010 in der Ausgabe der Zeitschrift „Anesthesiology“ geplant.

###

Über CNS 7056

CNS 7056 ist ein neues, kurzwirkendes Sedativum und Narkosemittel. Seine Wirkung wird durch GABA_A-Rezeptoren vermittelt. CNS 7056 ist ein wasserlöslicher, schnell und kurzwirkender Modulator der GABA_A-Rezeptoren, der mit der Benzodiazepin-Bindungsstelle reagiert. Die klinische Proof-of-

Concept-Studie, deren Ergebnisse im Januar 2009 berichtet wurden, zeigte, dass CNS 7056 nach intravenöser Gabe schnell eine Sedierung einleitet. Wichtig dabei ist, dass sich der Wachheitsgrad rasch wieder normalisiert, sobald die Substanzzufuhr beendet wird. Die schnelle Aufhebung der Wirkung ist darauf zurückzuführen, dass CNS 7056 von Esterasen abgebaut wird, einer im menschlichen Körper weit verbreiteten Klasse von Enzymen. Für die klinische Praxis ist daher zu erwarten, dass CNS 7056 als Sedativum für ambulante Eingriffe und für die Einleitung und Aufrechterhaltung von Narkosen entwickelt werden kann. Ein Beispiel für weitere Möglichkeiten ist die Sedierung in der Intensivmedizin. Parallel zur laufenden Phase-II-Studie hat PAION bereits Diskussionen mit potenziellen Partnern eingeleitet, um die weiteren Schritte der Entwicklung von CNS 7056 außerhalb von Japan – dem Territorium, das an Ono Pharmaceuticals verpartnert ist – zu beschleunigen.

Über PAION

PAION ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Hauptsitz in Aachen. Seit der im Juni 2008 abgeschlossenen Akquisition der CeNeS Pharmaceuticals verfügt das Unternehmen über einen weiteren Standort in Cambridge (Vereinigtes Königreich). Das Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und Vermarktung innovativer Arzneimittel für den Krankenhausbereich in den Indikationsfeldern Zentrales Nervensystem (ZNS) und thrombotische Erkrankungen/Herz-Kreislauf spezialisiert. Auf diesen Gebieten gibt es einen erheblichen, nicht gedeckten medizinischen Bedarf. PAIONs Geschäftsmodell „Finden & Entwickeln“ basiert auf seiner Kernkompetenz in der Arzneimittelentwicklung. Wo strategisch sinnvoll, insbesondere in den letzten Stadien der klinischen Entwicklung, des Zulassungsverfahrens sowie der Vermarktungsphase, strebt PAION die Zusammenarbeit mit erfahrenen Partnern an.

Kontakt

Ralf Penner
Director Investor Relations & Public Relations
PAION AG
Martinstraße 10–12
52062 Aachen
Tel.: +49 241 4453-152
E-Mail: r.penner@paion.com
www.paion.com